INHALTSVERZEICHNIS

0. NEOLIBERALER KAPITALISMUS – DIE NEUE PHASE DES KAPITALISMUS **16**

0.1. Neoliberalismus – Marktradikalismus – Moderne 17
0.2. Sieben Grundtendenzen des neoliberalen Kapitalismus 25
0.3. Herausforderungen 31

1. HIGH-TECH-KAPITALISMUS ODER KAPITALISTISCHE WISSENS- UND INFORMATIONSGESELLSCHAFT – DAS PRODUKTIVKRAFTSYSTEM DES GEGENWÄRTIGEN KAPITALISMUS **36**

1.1. Informations- und Kommunikationstechnologien im High-Tech-Kapitalismus 42
1.2. Chancen und Gefahren der Gentechnik 44
1.3. Kapitalistische Wissensgesellschaft und die Frage nach einer Grundidee der Linken 47
1.4. Arbeitsverhältnisse und Subjektivität im High-Tech-Kapitalismus 52
1.5. Umwälzungen der Produktivkräfte und Grundprozesse des neoliberalen Kapitalismus 56
1.6. Welche Zukünfte könnten aus den hochtechnologischen Umwälzungen resultieren? 59

2. KAPITALISTISCHE GLOBALISIERUNG UND MARKTRADIKALER WANDEL DER REGULATIONSWEISE **62**

2.1. Janusköpfige Globalisierung 63
2.2. Europäische Union zwischen Fortschritt und Destruktion 67
2.3. Globale Feminisierung der Arbeit 70
2.4. Einschneidende Veränderung der Regulierungsweise 72
2.5. Globale Deregulierung – nicht unausweichlich 80
2.6. Internationale Erfahrungen: Soziale Alternativen statt neoliberaler Sozialabbau 84
2.7. Welche Zukünfte könnten aus Globalisierung und marktradikalem Wandel der Regulationsweise resultieren? 89

3. FINANZMARKT-KAPITALISMUS **92**

3.1. Das Neue des Finanzmarkt-Kapitalismus 93
3.2. Folgen des Finanzmarkt-Kapitalismus 106
3.3. Re-Regulierung der Finanzmärkte als ein Grundelement demokratischer Alternativen 109
3.4. Welche Zukünfte könnten aus der Dominanz des Finanzmarkt-Kapitalismus entspringen? 111

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/991356276

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

4. ÖKONOMIE DER ENTEIGNUNG UND SOZIALEN DESINTEGRATION 114

4.1. Ein neuer Schub der Enteignung 117
4.2. Gegenstrategien in der Eigentumspolitik 129
4.3. «Deutschland – eine Klassengesellschaft» 134
4.4. Neoliberal gewandelte Geschlechterverhältnisse 140
4.5. Aneignung der eigenen Lebensbedingungen statt Ökonomie der Enteignung 144
4.6. Welche Zukünfte könnten aus der Ökonomie der Enteignung erwachsen? 150

5. IMPERIALE UND IMPERIALISTISCHE POLITIK 154

5.1. Imperialität 155
5.2. Imperiale Kriege und «neue Kriege» 160
5.3. Alternative Politik: Friedenspolitik 166
5.4. Welche Zukünfte könnten aus imperialen und imperialistischen Tendenzen folgen? 168

6. POSTFORDISTISCHE NATURVERHÄLTNISSE – ZUNEHMENDER KONFLIKT ZWISCHEN KAPITALLOGIK UND LOGIK DER NATURREPRODUKTION 170

6.1. Neue Produktivkräfte und Umwelt 176
6.2. Globalisierung, postfordistische Regulationsweise und Umwelt 177
6.3. Finanzmärkte und Umwelt 181
6.4. Ökonomie der Enteignung und Umwelt 183
6.5. Krieg, Rüstung und Umwelt 185
6.6. Komplexe Nachhaltigkeit als Anforderung an emanzipatorische Alternativen 188
6.7. Zu welchen Zukünften könnte der Konflikt zwischen Kapitallogik und Logik der Naturreproduktion führen? 192

7. WANDEL DES STAATES UND EROSION DER DEMOKRATIE 194

7.1. Transformation von Staat und Politik 195
7.2. Erosion der parlamentarischen Demokratie und Missachtung von Menschenrechten 200
7.3. In welche Zukünfte könnten die Transformation des Staates und die Erosion der Demokratie führen? 207

8. DIALEKTIK DES NEOLIBERALEN KAPITALISMUS - STÄRKEN UND SCHWÄCHEN 210

9. MÖGLICHE ZUKÜNFTE – ENTWICKLUNGSWEGE IM 21. JAHRHUNDERT **220**

9.1. Szenario I: geschwächter neoliberaler Kapitalismus angelsächsischen Typs 230
9.2. Szenario II: Neoliberaler Kapitalismus gemäßigten Typs 236
9.3. Szenario III: Wohlfahrtsstaatlich-grüner Kapitalismus 239
9.4. Szenario IV: Emanzipatorische Alternativen 241
9.5. Szenario V: Entzivilisierter Kapitalismus 250

10. WAS DAFÜR SPRICHT, DASS ES SO NICHT WEITERGEHT **252**

LITERATURVERZEICHNIS **264**